



ORCHESTER DER
TECHNISCHEN
UNIVERSITÄT
BRAUNSCHWEIG

POP BOM BASTISCH

GROSSE GEFÜHLE, GROSSE
GESTEN, GROSSE SONGS

Ein moderner Liederabend zum
Vor- und Mitsingen

SO 07.07.13 19.00

DI 09.07.13 20.00

MI 10.07.13 20.00

Braunschweig | Audimax der TU | Pockelsstr. 15

Das Orchester probt im Semester jeweils mittwochs von 19.00 bis 21.30 Uhr in der Aula der TU (Haus der Wissenschaft, Pockelsstr. 11, 3. OG). Der Start ins Wintersemester findet am 23. Oktober 2013 statt. Auf dem Programm steht die 2. Symphonie Es-dur op. 29 von Felix Weingartner. Neugierige Instrumentalisten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter: www.orchester.tu-braunschweig.de

MITWIRKENDE

GESANG | Sascha Cohn & Joachim Rust

sowie Sarah Horst, Isabel Muranaka & Alexander Nagel

ORCHESTER DER TU BRAUNSCHWEIG

FLÖTE | Katharina Grecko, Sarah Packheiser, Carina Teufel

OBOE | Susanne Dedié, Christiane Pottgießer, Benjamin Thoms

KLARINETTE | Lena Schramm, Anika Trimpe, Helmar Wilkens

FAGOTT | Heike Deines, Anne Petersen

HORN | Christian Dabringhaus, Felix Gebauer, Ludger Mazur, Ingo Meinecke, Sven A. Packheiser, Felix Reinecke

TROMPETE | Henrik Ahlers, Thomas Kocourek, Benjamin Pawel

POSAUNE | Alexander Sebastian Bruder, Claudius Helmsen, Nils Scharnhorst

TUBA | Sven Rathmann

SCHLAGZEUG | Kai-Ingmar Altendorf, David Köhler, Moses Köhler

VIOLINE 1 | Annette Döring, Niklas Eggeling, Daniela Felsmann, Malte Fiedler, Miriam Götz, Friederike Hertwig, Yelei Li, Johannes Monninger, Manuel Müller, Isabel Muranaka, Alexander Nagel, Susanne Nentwig

VIOLINE 2 | Caroline Birker, Martin Bolz, Lars Gerling, Louisa Höppner, Gerhard Hückel, Kersten Tina Kleiner, Maria Kruse, Sebastian Ohe, Maike Reyer, Friederike Schäkel, Alex Schladebeck, Annika Sievers, Kim Lien Thi Vu, Kristina Weinbecker

VIOLA | Maren Blockhaus, Jan Deines, Martin Lagemann, Benedikt Probst, Maike Rinke, Ulrich Ritter

VIOLONCELLO | Johanna Abrams, Lisa Borkner, Johannes Hartog, Elisabeth Heinrici, Tanja Hiller, Sarah Horst, Sarina-Marie Lion, Immo Müller de Vries, Daniel Neuling, Merten Runge, Tabea Schwarz, Philipp Sinapius, Margret von Hausen

KONTRABASS | Konstantin Neuber-Pohl, Maria Sander-Monninger, Stefanie Wöhl-Bruhn

TECHNIK, PROJEKTION, LICHT & TON | Marc Koch

PRESSEFOTOS | Florian Koch

GESTALTUNG | Astrid Hesse, Helene Lauppe

LEITUNG | Markus Lüdke

Intruder
Peter Gabriel (Musik), John Metcalfe (Arrangement)
aus dem Album „New Blood“ (2011 - ursprünglich „Peter Gabriel III“, 1980)

Solsbury Hill
Peter Gabriel (Text & Musik) | Peter Gabriel & John Metcalfe (Arrangement)
aus dem Album „New Blood“ (2011 - ursprünglich „Peter Gabriel I“, 1977)

Romeo's Seance
M. P. Thomas & Mac Manus (Text) | M. Thomas & Mac Manus (Musik)
aus dem Album „The Juliet Letters“
(Elvis Costello & The Brodsky Quartet 1993)

San Jacinto
Peter Gabriel (Text & Musik) | Peter Gabriel & John Metcalfe (Arrangement)
aus dem Album „New Blood“ (2011 - ursprünglich „Peter Gabriel IV“, 1982)

The Book of Love
Stephin Merritt (Text & Musik) | Nick Ingman (Arrangement)
aus dem Album „Scratch My Back“ (Peter Gabriel 2010)

Don't Give Up
Peter Gabriel (Text & Musik) | Peter Gabriel & John Metcalfe (Arrangement)
aus dem Album „New Blood“ (2011 - ursprünglich „So“, 1986)

What A Great Night
Hilltop Hoods (Text & Musik) | J. Messenger (Arrangement)

This is it!
Michael-Jackson-Medley von Oliver Gies (2010)
Original-Arrangement für das Orchester der TU Braunschweig
mit den Songs : Bad, Black or White, Earth Song, Man in the Mirror,
Billie Jean, Smooth Criminal, Thriller

PAUSE

SASCHA COHN

geboren in Kansas City (USA), studierte Jazzgesang an der Hochschule für Musik in Köln und besuchte im Anschluss zahlreiche Fortbildungen für verschiedene Gesangs- und Improvisationstechniken, Jazz- und Popchorleitung, Vocal-Arranging und Vocal-Coaching. Sie arbeitet als Vocal Coach, Gesangslehrerin, Jurorin und Chorleiterin, gibt Workshops und Masterclasses in „Complete Vocal Technique“ (CVT) sowie Coachings für Ensembles und Chöre.

Als freischaffende Sängerin konzertiert Sascha Cohn im Bereich Jazz/Pop/Soul u.a. mit eigenen Projekten, als Backgroundsängerin für renommierte Künstler oder ehemaliges Mitglied im Vokalensemble des Bundesjazz-

Eine innere Stimme sagte mir: Geh nach vorn und sing.
| PAUL POTTS

Nothing Else Matters

James Hetfield & Lars Ulrich (Text & Musik)
nach der Fassung für Celli der Band Apocalyptica
aus dem Album „Inquisition Symphony“ (1998)

Lost in the Stars

Kurt Weill (Musik) | Maxwell Anderson (Text)
nach der Fassung von Elvis Costello & The Brodsky Quartet aus dem Album „September Songs: The Music of Kurt Weill“ (1997)

Fever

Eddie Cooley & John Davenport (Text & Musik)

The Long and Winding Road

John Lennon & Paul McCartney (Text & Musik)
aus dem Beatles-Album „Let It Be“ (1970)

Jacksons, Monk and Rowe

M. Thomas, J. Thomas & Mac Manus (Text) | M. Thomas (Musik)
aus dem Album „The Juliet Letters“
(Elvis Costello & The Brodsky Quartet 1993)

Red Rain

Peter Gabriel (Text & Musik) | Peter Gabriel & John Metcalfe (Arrangement)
aus dem Album „New Blood“ (2011 - ursprünglich „So“, 1986)

Music

John Miles (Text & Musik)
vom Album „Rebel“ (1976)

DANK

Wir bedanken uns für die Unterstützung und Förderung durch das Präsidium der Technischen Universität Braunschweig, namentlich ihren Präsidenten Prof. Dr. Jürgen Hesselbach und ihren Vizepräsidenten Dietmar Smyrek. Organisatorisch wird das Orchester getragen durch das Seminar für Musik der TU Braunschweig, für dessen tatkräftige und konstruktive Begleitung wir Prof. Bernhard Weber, Andrea Rudolf und Manfred Borchert danken möchten. Das engagierte Team der TU-Pressestelle um Dr. Elisabeth Hoffmann und Regina Eckhoff hat uns bei der Öffentlichkeitsarbeit wirksam unterstützt. Gabriele Kramer von der zentralen Hörsaalvergabe kümmert sich vorausschauend und umsichtig um unsere Raumfragen. Umfangreiche technische Hilfe erhalten wir vom Team des Gebäudemanagements um Matthias Traxler, Matthias Göbel, Andreas Gronde, Thomas Schwabe und Thomas Junge. Alle unsere ausgefallenen Fragen zu den Notenmaterialien der mitunter entlegenen musikalischen Beiträge wurden von Musikalien Bartels zuverlässig, schnell und freundlich bearbeitet. Die Holzbläser des Orchesters wurden in Probenphasen von Christian Hartmann professionell betreut und angeleitet.

JOACHIM RUST

Der Niedersachse Joachim Rust (geboren in Bückeberg) ist selbständiger Musiker, Singer/Songwriter, Sänger, Gitarrist, Chor- und Workshopleiter. Das Singen in verschiedenen heimischen Chören begleitete ihn ab dem 6. Lebensjahr. Neben dem Studium an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover (Hauptfach Gesang Jazz Rock Pop) absolvierte Joachim Rust diverse Workshops am Popinstitut Hannover sowie den Popkurs/Kontaktstudiengang an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Gesangsunterricht erhielt er u.a. bei Romy Camerun und Jane Camerford, weitere Erfahrungen als Sänger und Solist sammelte er im Jazzchor „Vivid Voices“ unter Leitung von Prof. Anne Kohler.

Als Songwriter, Arrangeur und Sänger ist Joachim Rust mit der von ihm gegründeten Acapella-Gruppe „Juice-box“ Preisträger von insgesamt acht 1. Preisen und drei Publikumspreisen, u.a. beim Deutschen Chorwettbewerb in der Kategorie „Vokalensembles Jazz-vokal etc.“, beim renommierten internationalen Acapella Award Leipzig unter dem Juryvorsitz von Simon Carrington (Kings Singers) und beim German Acapella Wettbewerb. Auf dem ersten Album der Gruppe finden sich Kompositionen von Joachim Rust in unterschiedlichsten musikalischen Facetten. Real-Group-Mitglied Katarina Henryson sagte über seinen Song „Tell me the truth about love“: „Your song absolutely knocked me down. That was one of the highlights of my acapella-career.“